

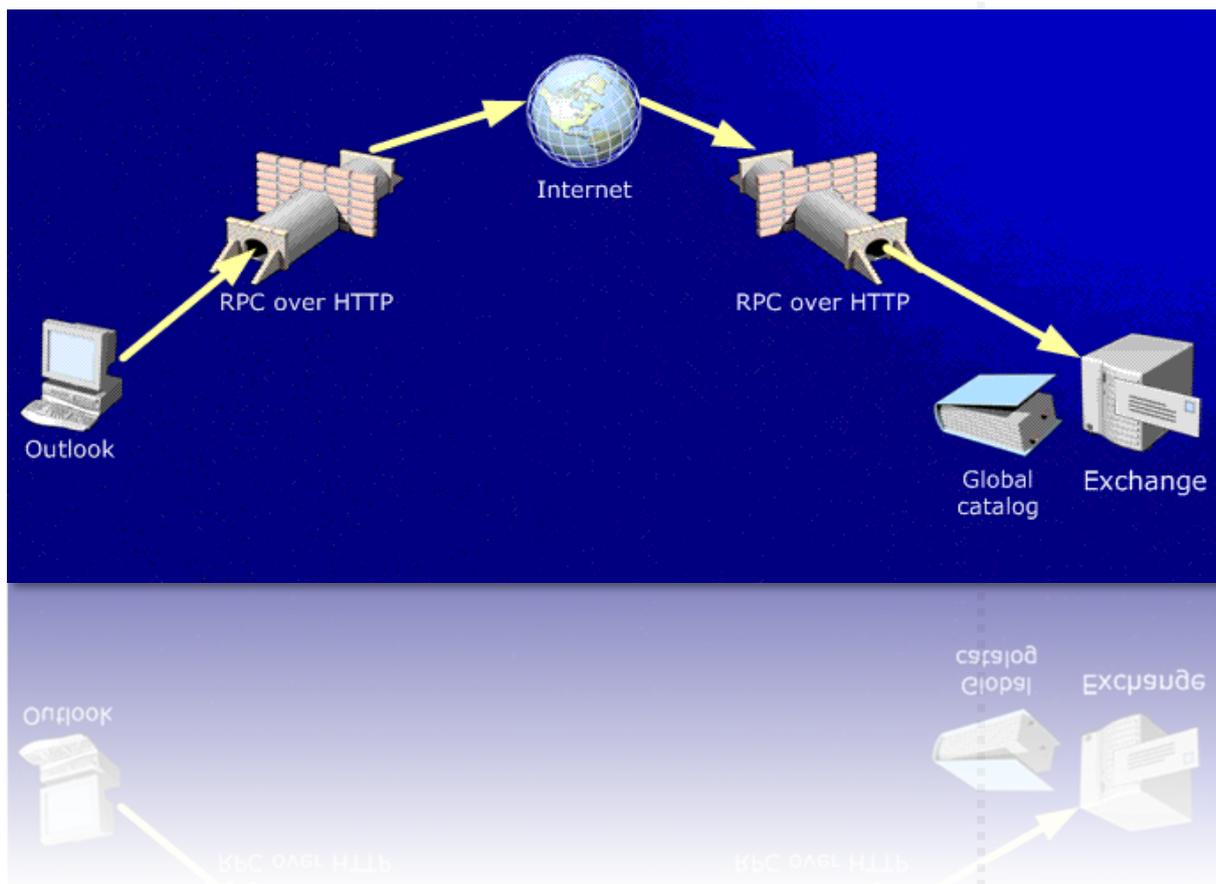
ZIMT-Dokumentation

Anleitung Outlook Anywhere – Outlook Client auch zu Hause verwenden



Outlook Anywhere (RPC over HTTPS) – Im Zusammenspiel mit Windows Server 2008 R2, Exchange Server 2010 und Outlook 2007/2010 besteht die Möglichkeit, dass Anwender über das Internet von z.B. zu Hause mit Outlook 2007/2010 auf ihr Exchange-Postfach zugreifen können. Diese Funktion wird unter Exchange 2010 **Outlook Anywhere** genannt. Die Verbindung ist schnell, komfortabel und für den externen Zugriff außerhalb des Uni-Netzwerks zu empfehlen. Der Anwender muss dazu nicht mit einem VPN (*Virtual Private Network*) verbunden sein.

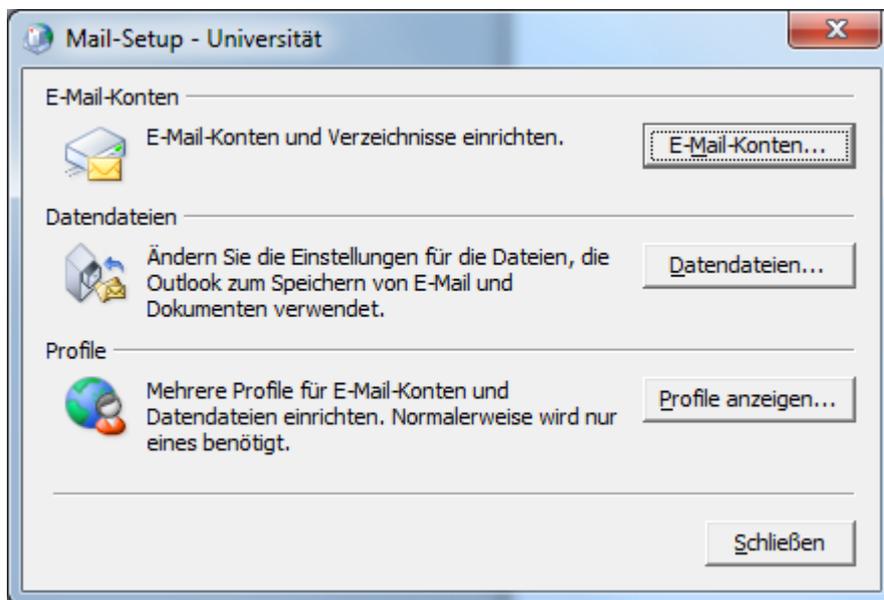
Anbei eine vereinfachte Übersicht, wie die verschlüsselte Verbindung zwischen dem Outlook-Client sowie dem Exchange-Server zu Stande kommt, gefolgt von einer Anleitung zur Einrichtung des Clients:



Anleitung zur Einrichtung des Outlook-Clients

Schritt 1

In der Systemsteuerung den Punkt *E-Mail* (bei älteren Windows-Version auch als *Mail* benannt) auswählen. Dort wählt man unter *Profile* ein *neues Profil* erstellen. Ist bereits ein Profil vorhanden, z.B. auf einen Notebook, mit dem man in der Uni arbeitet, bearbeitet man an der Stelle auch die Einstellungen des Profils, anstatt ein neues zu erstellen



Schritt 2

Die Option *Servereinstellungen oder zusätzliche Servertypen manuell konfigurieren* auswählen.

Neues Konto hinzufügen

Konto automatisch einrichten
Verbindung mit anderen Servertypen herstellen.

E-Mail-Konto

Ihr Name:
Beispiel: Heike Molnar

E-Mail-Adresse:
Beispiel: heike@contoso.com

Kennwort:

Kennwort erneut eingeben:
Geben Sie das Kennwort ein, das Sie vom Internetdienstanbieter erhalten haben.

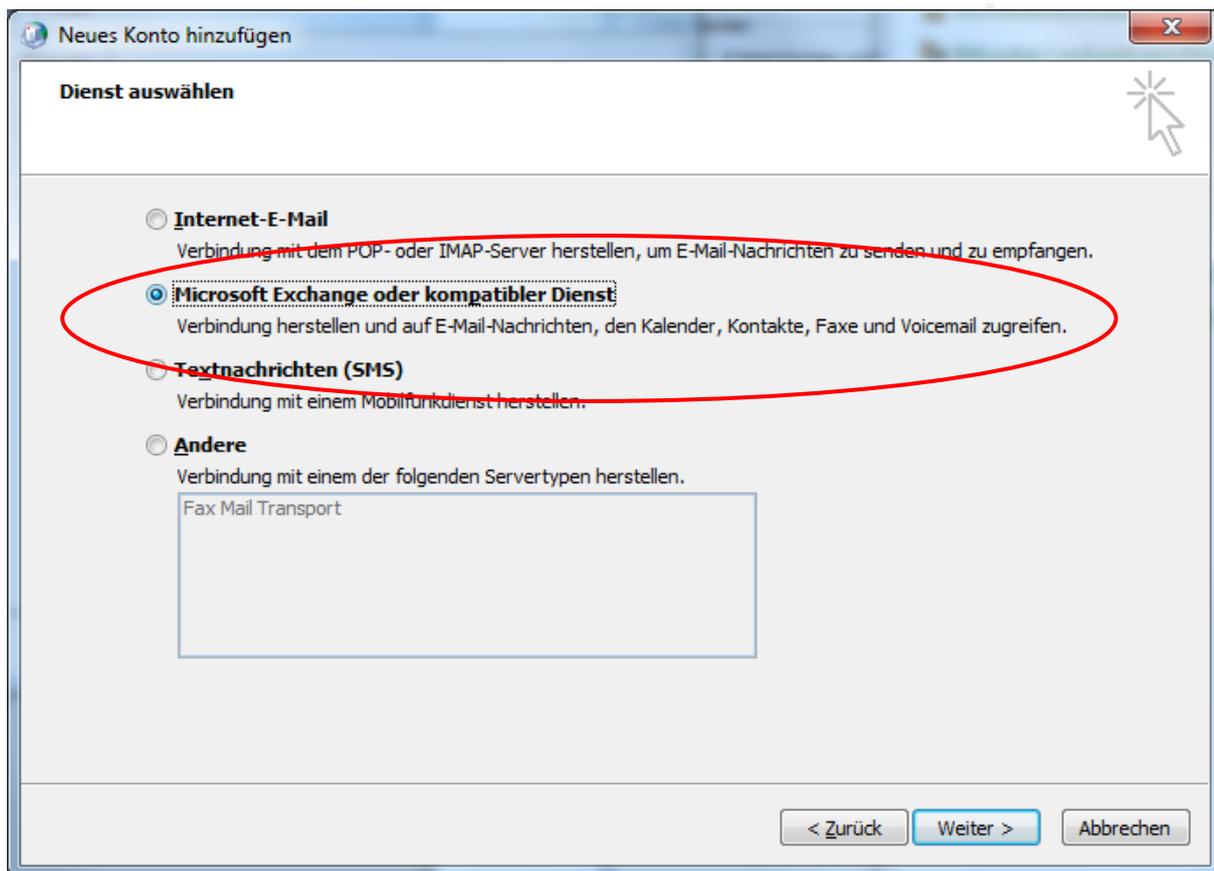
Textnachrichten (SMS)

Servereinstellungen oder zusätzliche Servertypen manuell konfigurieren

< Zurück Weiter > Abbrechen

Schritt 3

Als nächstes erscheint das Fenster *Dienst auswählen*. Für die Anbindung über Outlook Anywhere bitte den Punkt *Microsoft Exchange oder kompatibler Dienst* auswählen.



Schritt 4

Im Feld *Server* den internen Namen (titania.doz1.local) eingeben und die Option *Exchange-Cache-Modus* verwenden aktivieren. Des Weiteren ist der Domänenbenutzername (dozmtfrj) einzutragen. Danach auf die Schaltfläche *Weitere Einstellungen* klicken!

Neues Konto hinzufügen

Servereinstellungen
Geben Sie die Informationen ein, die zum Herstellen einer Verbindung mit Microsoft Exchange oder einem kompatiblen Dienst erforderlich sind.

Geben Sie den Servernamen für Ihr Konto ein. Wenn Sie diesen nicht kennen, wenden Sie sich an Ihren Kontoanbieter.

Server:

Exchange-Cache-Modus verwenden

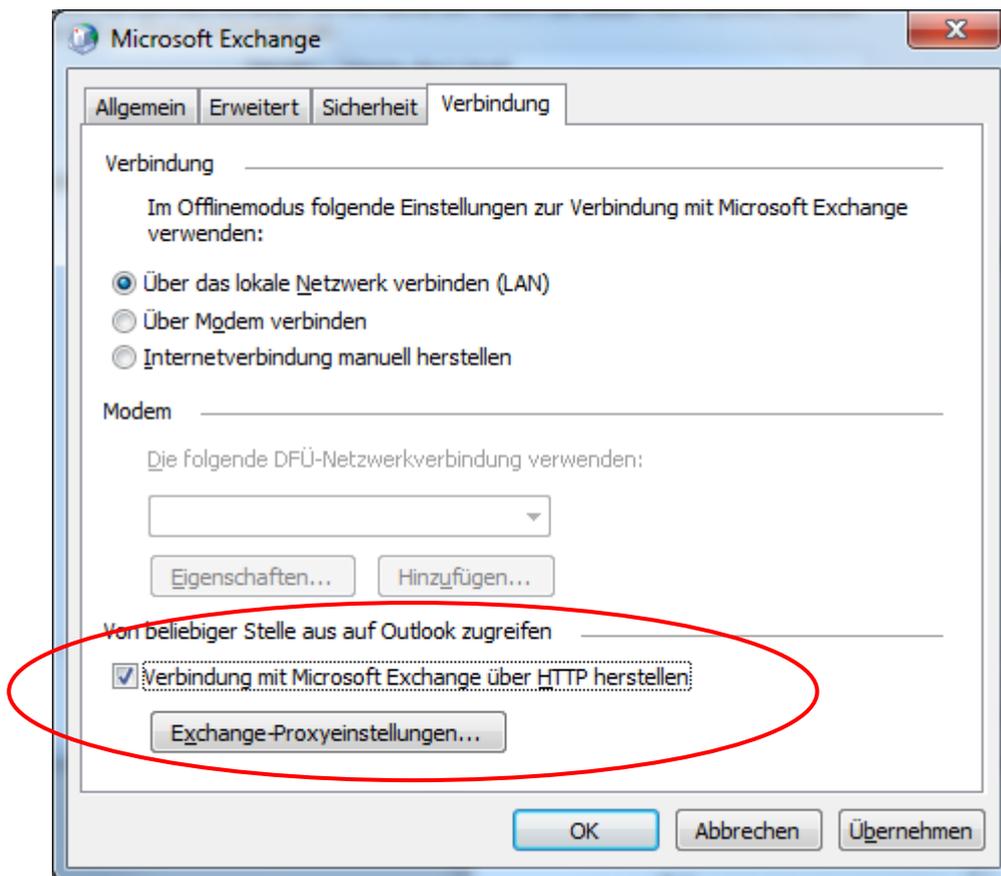
Geben Sie den Benutzernamen für Ihr Konto ein.

Benutzername:

< Zurück Weiter > Abbrechen

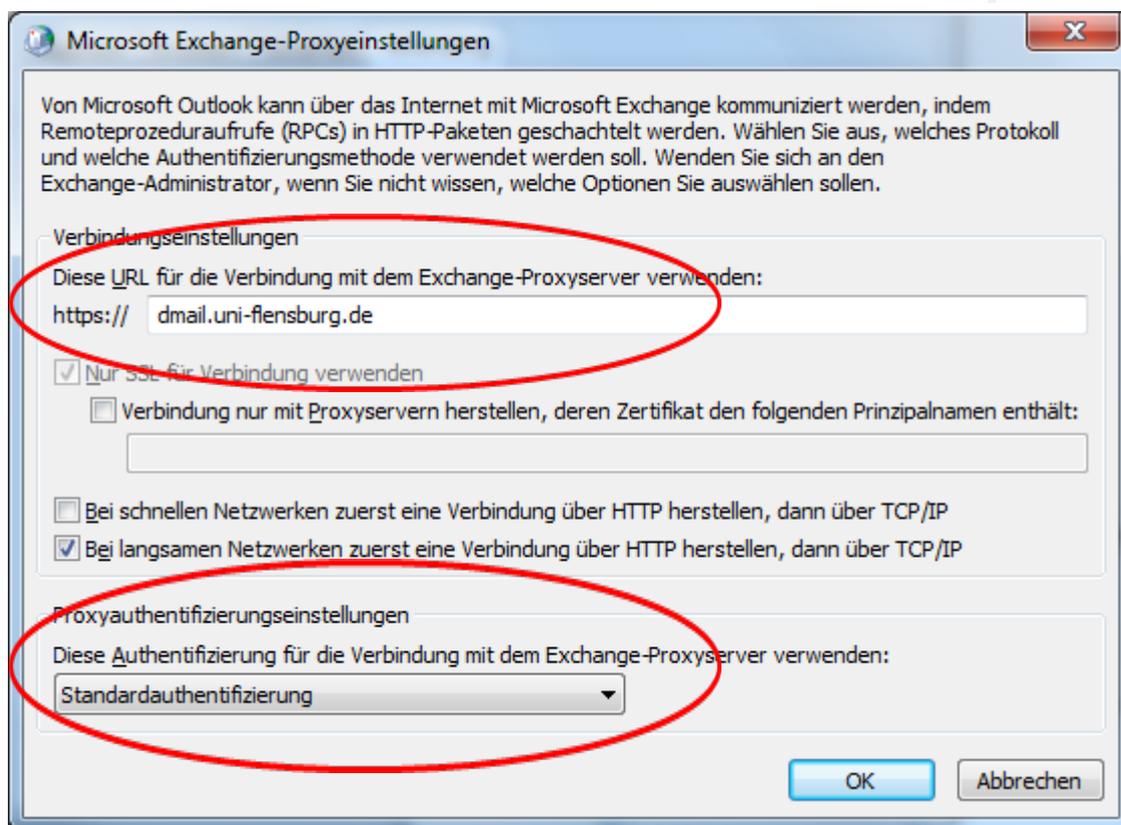
Schritt 5

Die Registerkarte *Verbindungen* öffnen und den Punkt *Verbindungen mit Microsoft Exchange über http herstellen* auswählen. Danach auf *Exchange-Proxy-Einstellungen* klicken.



Schritt 6

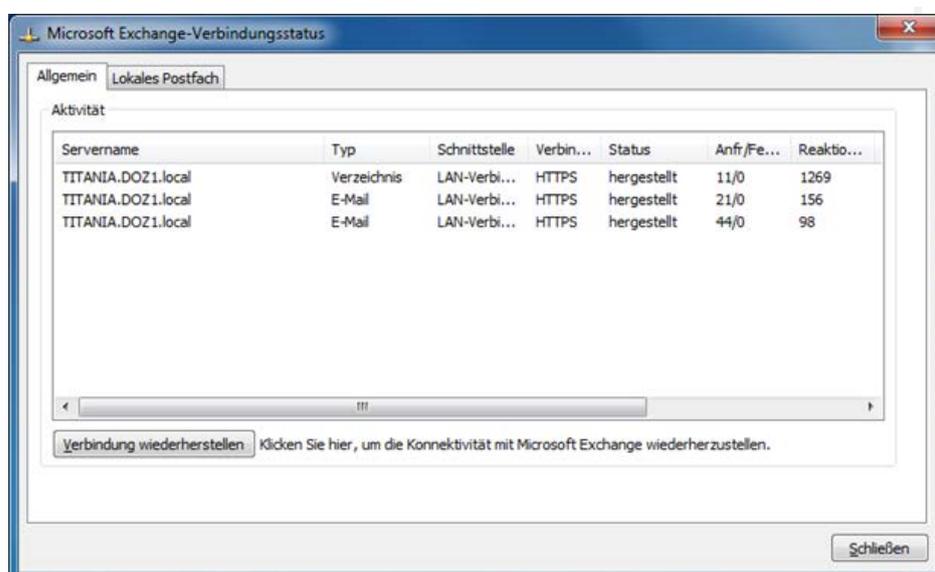
In diesem Fenster sind unter *https://* die externe Bezeichnung unseres Mailservers **dmail.uni-flensburg.de** einzutragen. Im Bereich *Proxyauthentifizierungseinstellung* ist die Option *Standardauthentifizierung* auszuwählen.



Schritt 7

Danach sind alle Fenster mit *OK* zu schließen. Es erscheint ein Authentifizierungsfenster für den Exchange-Server. Mit der Syntax <Domäne>\<Benutzerkonto> (z.B. doz1\dozmtfrj) authentifiziert man sich. Nun kann Outlook gestartet werden. Beim erstmaligen Start findet einen Datenabgleich statt, der je nach Verbindungsgeschwindigkeit einige Minuten in Anspruch nehmen kann.

Startet man Outlook mit der Option */rpcdiag* (unter Ausführen *outlook.exe /rpcdiag* eingeben) kann der Verbindungsstatus im Detail angesehen werden.



Datei-Informationen

Stand: 11.09.2013

Bearbeiter: Jürgen Frahm

Datei: Anleitung Outlook Anywhere – Outlook Client auch zu Hause verwenden